



Newsletter Nr. 43, März 2020

Liebe Engagierte und Interessierte,

die Situation von Geflüchteten ist mit den Zuständen auf den griechischen Inseln und vor allem mit dem Konflikt an der griechisch-türkischen Grenze wieder einmal in den Mittelpunkt der Medienberichterstattung gerückt. Schreckliche Bilder zeigen uns die Situationen, unter denen Geflüchtete unter menschenunwürdigen Bedingungen leben müssen. Es ist für die Europäische Union mit ihren hohen Ansprüchen an die Menschlichkeit eine Schande, dass es innerhalb unserer Grenzen solche Zustände gibt. Vor lauter Angst aus den politischen Erfahrungen der Jahre 2015 und 2016 ist man nur zögerlich bereit, effektive Hilfe zu leisten. Erst langsam stellt man der griechischen Regierung Mittel zur Verfügung, versucht aber auf der anderen Seite zu verhindern, dass einigen extrem gefährdeten Kindern und Jugendlichen geholfen wird (und findet dafür auch noch eine Mehrheit im Bundestag).

Und was passiert bei uns? Die Belegung der durch die Stadt Weinheim gebauten Unterkünfte geht weiter. Der Seeweg ist jetzt bis auf zwei Wohnungen belegt, und es fehlt, wie vor einigen Monaten schon angemerkt, der Raum für eine Betreuung. In Lützelsachsen am Sandloch z.B. zeigt sich, wie wertvoll der aufgestellte Container ist. Monatlich finden dort zwischen 25 und 30 Betreuungen statt, sei es die tägliche Hausaufgabenhilfe, der samstägliche Spielmittag, Deutschunterricht, Nachhilfe und auch die Sprechstunde des Integrationsmanagers. Alles Angebote, die in einer Wohnung gar nicht oder in entfernteren Räumen nur schwer zu realisieren wären. Im Seeweg wohnen inzwischen 12 Kinder, die auch dringend eine gute Betreuung notwendig hätten. Wir haben mehrere Vorschläge zur Lösung geprüft, nur ein Angebot an der Unterkunft kann dies leisten, was zur Integration geboten ist.

Hier lässt sich leider nur noch anmerken, dass die Entscheidung, auf einen Gemeinschaftsraum zu verzichten, uns jetzt vor kaum lösbare Schwierigkeiten stellt. Wir sind sehr froh, dass wir mit Herrn Grünling einen Ehrenamtlichen gefunden haben, der sich übergeordnet für den Standort engagiert und versucht, die Nachbarschaft einzubinden (ein entsprechender Brief wurde verteilt). Ihm und anderen Ehrenamtlichen fehlt jetzt der Raum, um mit Hausaufgabenhilfe, Spielangeboten, Sprachhilfe bes. für Frauen starten zu können. Wer hat noch genug Fantasie, um dieses Dilemma zu lösen?

In Kürze wird dann auch die Unterkunft in Hohensachsen bezogen werden, einen ersten Besichtigungstermin wird es in Kürze geben. Über die Belegung ist noch nicht entschieden. Dann sind die geplanten Unterkünfte erst einmal fertiggestellt, erste Vorüberlegungen für eine Unterkunft in Sulzbach laufen.

Zum Schluss möchten wir Sie noch einmal auf eine ganz besondere Veranstaltung hinweisen. Wie Sie wissen, haben wir mit dem Jobcenter regelmäßig Gespräche über aktuelle Fälle und Entwicklungen. Frau Hartmann hat sich erneut bereit erklärt, einen Abend mit Ihnen und uns zu veranstalten. Hier wird sie über die Themen: Beihilfen, Bildung und Teilhabe berichten. Außerdem wird sie noch einmal besonders auf die Struktur und den Inhalt eines Bescheids eingehen und erklären, warum der im Bescheid ausgewiesene Regelsatz für die Geflüchteten eine wichtige Kenngröße darstellt, unabhängig davon, ob sie arbeiten oder nicht. Des Weiteren können Sie Ihre Fragen mitbringen oder uns auch vorher wissen lassen, um eine optimale Beantwortung zu gewährleisten. Wir freuen uns auf Ihr Interesse.

Termine

Donnerstag, den 12. März 2020, 19:30 h Zeppelinstr. 21	Das Jobcenter informiert und stellt sich Ihren Fragen Themen u.a.: Beihilfen, Bildung und Teilhabe, Struktur und Inhalte eines Bescheids
Donnerstag, den 26. März 2020, 19:30 h Beim Alex	Monatstreff
Mittwoch, den 22. April 2020, Zeppelinstr. 21 19:00 h 20:00 h	Verein Flüchtlingshilfe e.V. Mitgliederversammlung Vollversammlung AK Asyl
Donnerstag, den 2. Juli 2020 Händelstr. 18:00 h	Sommerfest der Unterkunft Händelstraße
Freitag, den 20. November 2020 Alte Druckerei, Weinheim	Mehrnousch Zaeri: Gemeinsam leben aber wie?

News

- **Frauen für den Arbeitsmarkt**

In Zusammenarbeit zwischen der USS und dem Jobcenter gibt es das Programm FAM³ - Frauen für den Arbeitsmarkt. Hier können Module belegt werden, die geflüchtete Frauen auf dem Weg zu ihrer sozialen und beruflichen Integration in Deutschland begleiten. Bei dieser Begleitung ist auch eine Kinderbetreuung möglich. Bei Interesse können Sie sich an Ihren Betreuer beim Jobcenter oder Frau Wollmann fa.whm@uss.de wenden.

Veranstaltung „Kompetent gegen rechte Sprüche“

Sind Sie auch schon Opfer von abwertenden Parolen, Hass und Rassismus geworden, oder haben Sie das in Ihrem Umfeld beobachtet?

Die Landeszentrale für politische Bildung und der Kirchenbezirk bieten Ihnen ein Handlungs- und Argumentationstraining an, in dem Sie informiert und sensibilisiert werden für menschenverachtende Einstellungen, Diskriminierung und ungleiche Chancen in der Gesellschaft. Das Training vermittelt **Strategien für zivilcouragiertes Verhalten** in Konfrontation mit rechten Parolen und Vorurteilen und bietet Raum, um diese einzuüben. Rollenspiele, interaktive Workshop-Elemente und Vortragseinheiten wechseln sich ab.

KOMPETENT GEGEN RECHTE SPRÜCHE!
Handlungs- und Argumentationstraining

SAMSTAG - 25.04.2020 - 9-17 Uhr
MELANCHTHONHAUS · Kurfürstenstr. 17 · SCHWETZINGEN

Die Inhalte sind in drei Modulen organisiert:

- Diskriminierung und Vorurteile – was hat das mit mir zu tun?
- Menschenverachtende Einstellungen – ein Phänomen der Extreme?
- Was tun? Handlungs- und Argumentationstraining.

Das Training richtet sich an Menschen, die mit Geflüchteten arbeiten, Mitarbeitende der öffentlichen Verwaltung und an alle anderen Interessierten. Durch die Förderung durch den Kirchenbezirk und die Landeszentrale für politische Bildung ist der **Workshop für Sie kostenfrei. Verbindliche Anmeldungen bis 14.04.2020 unter:**

Tatjana.briamonte-geiser@kbz.ekiba.de oder 0160 97706419

Linkliste

- **Informationen der afghanischen Botschaft zu Passfragen und Tazkira**

https://www.frsh.de/fileadmin/pdf/Aktuelles/Afgh.Botschaft_zu-Passfragen-und-Tskira_20181022.pdf

- **Jobcenter Rhein-Neckar-Kreis**

<https://www.jobcenter-rnk.de>

- **Familiennachzug bei subsidiärem Schutz**

<http://berlin-hilft.com/2018/07/13/familiennachzug-bei-subsidiaerem-schutz-ausfuehrlich/>

- **Pro Asyl Informationen**

Unter dem folgenden Link finden Sie immer interessante Themen und Nachrichten zu Flüchtlingsthemen, zu Afghanistan, Seenotrettung, Ankerzentren.

<https://www.proasyl.de/>

- **Online Lexikon des „Netzwerkes IQ“ (Integration durch Qualifizierung)**

Das "Netzwerk IQ" (Integration durch Qualifizierung) hat ein neues Online-Lexikon zu den Themen Migration und Arbeitsmarkt veröffentlicht. Es ist abrufbar unter www.alex-iq.de.

Die Einträge im Online-Lexikon ALEX wurden nach einer Mitteilung des Netzwerkes IQ von einem interdisziplinären Team verfasst. Das Lexikon enthält über 120 Artikel zum Thema Integration in den Arbeitsmarkt. Bei Begriffen, die in der Fachöffentlichkeit kontrovers diskutiert werden, sollen die unterschiedlichen Lesarten und Auffassungen dargestellt werden. Ergänzt werden die Beiträge durch zahlreiche Literaturhinweise.

<https://www.netzwerk-iq.de/publikationen/arbeitsmarktlexikon.html>

- **Gambia Helferkreis**

<http://helferkreis-breisach.de/gambia-helfernetz/>

- **Publikation des paritätischen Gesamtverbands zu Fragen des Familienasyls**

https://www.der-paritaetische.de/fileadmin/user_upload/Publikationen/doc/2018-03-27_familienasyl-2018_web.pdf

- **Übersicht über zentrale Änderungen durch die neuen Gesetze im Rahmen des Migrationspaktes (Juni 2019)**

<https://www.asyl.net/view/detail/News/bundesrat-stimmt-migrationspaket-zu/>

<https://www.asyl.net/view/detail/News/neu-bei-uns-broschuere-das-migrationspaket-online-verfuegbar/>

- **BW Willkommen – Welcome Ratgeber zur Asylarbeit in 10 Sprachen (2019)**

<https://w2bw.de/de/start>

- **Workbook zur Prüfungsvorbereitung für Auszubildende**

https://www.unternehmen-integrieren-fluechtlinge.de/wp-content/uploads/2019/12/NUiF_Pruefung_Broschuere_Web.pdf?fbclid=IwAR38olKQhdzPgFZmmCSdAApaYoZ4XcVDiOb17_dAAuZAIujqMwQQuaqVrgw

- **Starke-Familien-Checkheft – Familienleistungen auf einen Blick**

<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/starke-familien-checkheft/136896?view=DEFAULT>

Sollten Sie Fragen zu Inhalten oder Details dieses Newsletters haben, so wenden Sie sich bitte an uns. Wir beantworten Ihre Fragen oder nehmen Ihre Ratschläge gerne entgegen.

Schreiben Sie bitte an info@ak-asyl-weinheim.de

Elfi Rentrop Albrecht Lohrbächer Gert Kautt

Wir möchten alle Leserinnen und Leser des Newsletters darauf aufmerksam machen, dass eine Weitergabe oder Veröffentlichung des Newsletters oder Teile daraus ohne ausdrückliche Genehmigung des AK Asyl Weinheim nicht gestattet ist. Wenden Sie sich in Fragen dazu bitte an die obenstehende E-Mail-Adresse.